

MEDIENINFORMATION

Jahresrückblick 2015

Geburtshaus Zürcher Oberland hält Qualität auf hohem Niveau

Bäretswil/ZH, 1. Januar 2015. - 2015 kamen im Geburtshaus Zürcher Oberland 240 Kinder zur Welt. Zusätzlich haben 55 Familien nach einer Haus- oder Spitalgeburt ihr Wochenbett im Geburtshaus verbracht. Damit ist das Geburtshaus Zürcher Oberland weiterhin das schweizweit geburtenreichste ausserklinische und hebammengeleitete Kompetenzzentrum für die natürliche Geburt und aus der Zürcher Spitallandschaft nicht mehr wegzudenken.

Pro natürliche Geburt

„We are the only species that doubts our ability to give birth. It is profitable to scare woman about birth. Let's stop it.“ Ina May Gaskin

Das Geburtshaus setzt sich mit seinem hebammengeleiteten Konzept weiterhin für die natürliche Geburt* ein – zum besten Wohl von Mutter und Kind. Die herausragenden Vorteile der natürlichen Geburt müssen weitere Verbreitung finden, damit die Bevölkerung ganzheitlich informiert ist. Die Arztkampagnen um den „sicheren“ Kaiserschnitt sind unhaltbar. Gesunde Schwangere gebären am sichersten in einem Geburtshaus.

2015 wurde die Qualität im Geburtshaus auf hohem Niveau gehalten und die Hebammen setzen hier das gesamte Spektrum ihrer Kompetenzen – von Schwangerschaftsvorsorge über Geburtsleitung und Wochenbettbetreuung – ein. In den Geburtshäusern finden die meisten natürlichen Geburten statt, während in den Spitälern das Wissen über die natürlichen Vorgänge in der Mutterschaft verloren geht und darum die Interventionen und unnötige Risikoeinteilungen zunehmen. Frauen, die das Geburtshaus wählen, erhalten eine individuelle 1:1-Betreuung, die nötige Zeit und erleben als Folge eine humane, selbstbestimmte und würdevolle Geburt.

Vorteile der natürlichen Geburt:

- Kinder, die auf natürliche Weise zur Welt kommen, werden zu einem Zeitpunkt geboren, wenn sie bereit dazu sind und alle Organe soweit entwickelt sind, dass sie für ein Leben ausserhalb des Mutterleibes bereit sind. Die wenigsten müssen darum auf eine Neonatologie verlegt werden.
- Babies, die durch eine vaginale Geburt zur Welt kommen, haben ein viel geringeres Risiko betr. Atemwegserkrankungen.
- Die Passage durch den Geburtskanal stimuliert das Herz-Kreislauf-System und die Durchblutung.
- Babies, die vaginal geboren werden, bekommen im Geburtskanal eine Art „Starter-Abwehrpaket“ mit auf den Weg. Schützende Bakterien der Mutter werden auf das Kind übertragen, die sich im Darm ansiedeln und entscheidend sind für die Entwicklung eines gesunden Immunsystems.

- In der Plazenta und in der Nabelschnur konnten während natürlichen Geburten (ohne Medikamente) Endorphine (Glückshormone) nachgewiesen werden. Diese Hormone unterstützen das Kind während der Geburt.
- Kinder zeigen nach natürlichen Geburten mehr Saugreflexe, was wichtig ist für das Stillverhalten.
- Eine europäische Studie aus dem Jahr 2008 zeigt, dass vaginal geborene Kinder ein 20 % geringeres Risiko haben, an Diabetes zu erkranken als Kaiserschnittkinder.
- Die Erholung der Mutter nach einer natürlichen Geburt verläuft schneller als nach einem Kaiserschnitt.

Politik

Mit den Fallpauschalen wurde 2012 für die Geburtshilfe das falsche Steuerungselement für Qualität und Gesundheitskosten eingeführt. Die höher verhandelte Fallpauschale für den Kaiserschnitt verleitet dazu, diesen vermehrt durchzuführen. Das zeigen die steigenden Kaiserschnitttraten im ganzen Land. Nachteile werden verharmlost, Kundinnen manipuliert und Sachverhalte gezielt falsch dargestellt, damit der geplante Kaiserschnitt durchgeführt werden kann.

Die Politik ist weiterhin aufgefordert, hier endlich eine Wende einzuleiten und die natürliche Geburt zu fördern.

** Definition natürliche Geburt: Eine natürliche Geburt lässt individuelle Geburtsvorgänge, Zeit und Raum zu. Ohne Einleitung, ohne Wehenbeschleunigung keine Periduralanästhesie, kein Vakuum, keine Zange, kein Routine-Dammschnitt, kein Kaiserschnitt (Quelle Masterarbeit Bea Angehrn).*

* * *

Kurzprofil

Das **Geburtshaus Zürcher Oberland** ist ein von erfahrenen Hebammen geführtes ausserklinisches Kompetenzzentrum für Schwangerschaft, natürliche Geburt und Wochenbett. Seit der Gründung 1993 hat das Team über 3'400 werdende Eltern begleitet und sichere natürliche Geburten in familiärer Atmosphäre ermöglicht. Das Betreuungsangebot reicht von Anfang Schwangerschaft bis Ende Stillzeit. Die kontinuierliche Begleitung sowie Familienzimmer und eine marktfrische Bio-Küche im Wochenbett stärken die ganze Familie. Alle Leistungen werden kantonsübergreifend von den Kassen und den Kantonen im Rahmen der obligatorischen Grundversicherung bezahlt.

Weitere Informationen: www.geburtshaus-zho.ch.

* * *

Medienkontakt

Beatrix Angehrn, Geschäftsleiterin Geburtshaus
Zürcher Oberland und Hebamme MSc, MBA
079 629 58 28



info@geburtshaus-zho.ch